

Mehr Spaß in Pausen

Neue Spielgeräte für die Dörnberger Grundschule für 770 Euro

HABICHTSWALD. Wie man das Gleichgewicht haltend mit einem Moon-Hopper über den Schulhof hopst, das konnte Johanna aus der Klasse vier der Dörnberger Grundschule ihren Mitschülern in Perfektion demonstrieren.

Und auch das Hüpfen mit einem am Fußgelenk befestig-



ten Schleuderball beherrschte sie bestens.

Die meisten Jungen dagegen wollten beim Torwandschießen beweisen, wie treffsicher sie als Torjäger sind.

Andere wiederum probierten die neuen Tischtennisschläger aus, oder trainierten auf dem großen Twister-Spielteppich Gleichgewichtssinn und Körperkoordination. In den Pausen luden zwei große Sitz- und Ruhekissen zum Verschnaufen ein.

Die neuen Pausen-Spielgeräte im Gesamtwert von 770 Euro hatte die von Uta Dotting geleitete Dörnberger Grundschule von der Aktion Kinder für Nordhessen erhalten. Dieses von der HNA 2007 ins Leben gerufene Projekt, getragen von Unternehmen, Institutionen und Bürgern aus dem Verbreitungsgebiet, hat sich unter anderem zum Ziel gesetzt, die Chancen benachteiligter Kinder in Grundschulen zu erhöhen und damit den Lernerfolg zu verbessern. Konkret sollen dabei akute Notla-

gen gelindert werden, in dem zum Beispiel Kinder in der Schule etwa ein Frühstück oder auch Kleidung erhalten. Gefördert werden, wie jetzt an der Dörnberger Grundschule, aber auch sportliche Projekte zum Abbau von Bewegungsmangel. Auch das Projekt Gewaltprävention ist Teil der Aktion. Zu dem hilft Kinder für Nordhessen Eltern von Grundschulern, die sprachliche und soziale Barrieren haben.

Raum der Stille

Ursprünglich hatte die Dörnberger Grundschule ein anderes Förderprojekt durch Kinder für Nordhessen im Fokus: einen Raum der Stille. „Dieses Vorhaben konnte jedoch nicht verwirklicht werden, es wird aber nicht aus den Augen verloren“, so Dotting. (zih)



Da kam Freude auf: Die Grundschule Dörnberg erhielt von der HNA-Aktion Kinder für Nordhessen Bewegungsspielgeräte im Wert von 770 Euro.

Foto: zih